



Landesgeschäftsstelle

Eisvogelweg 1
91161 Hilpoltstein
www.lbv.de

Presseinformation 92-24

Welcher Vogel schnappt sich die Krone?

Schon über 60.000 Menschen haben bei der Wahl zum Vogel des Jahres 2025 mitgemacht - Bird-o-mat hilft bei der Entscheidung

Hilpoltstein, 13.09.2024 – Lieber ein guter Sänger oder ein Vogel mit schillerndem Gefieder? Soll der neue Jahresvogel nachtaktiv sein, Langstreckenflieger oder Glückssymbol? Bei der öffentliche Wahl zum Vogel des Jahres 2025 vom bayerischen Naturschutzverband LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) und seinem bundesweiten Partner NABU haben bereits über 60.000 Menschen in Deutschland ihre Stimme abgegeben. Nach der Krone der Vogelwelt greifen Hausrotschwanz, Kranich, Schwarzspecht, Schwarzstorch und Waldohreule. „Alle Kandidaten vertreten ein wichtiges Naturschutzthema und repräsentieren einen gefährdeten Lebensraum, der unsere Aufmerksamkeit braucht“, sagt LBV-Vogelexpertin Dr. Angelika Nelson. „Der Kranich wirbt beispielsweise für Moor- und Gewässerschutz, der Schwarzspecht für den Erhalt alter Wälder.“ Noch bis zum 10. Oktober kann jeder und jede mitmachen und den Favoriten unter www.vogeldesjahres.de wählen.

Kurz vor der Halbzeit der Wahl liegen Schwarzstorch und Kranich hinten in der Rangliste, aber auch für sie ist das Rennen noch nicht entschieden. „Alle fünf Kandidaten können noch an die Spitze flattern. Es bleibt spannend, welcher Vogel wohl die meisten Wähler und Wählerinnen für sich begeistern wird. Wer seinen Favoriten nach vorne bringen möchte, sollte jetzt abstimmen“, betont Angelika Nelson.

Der Bird-o-mat hilft dabei, die richtige Wahlentscheidung zu treffen. Nachdem man Fragen zu Aussehen, Gesang, Sozialverhalten und Wahlforderungen der fünf Vogelarten beantwortet hat, findet man den Kandidaten, der am besten zu einem passt. Das funktioniert ähnlich wie der Wahl-o-mat bei politischen Wahlen.

Bis zum 10. Oktober, 11 Uhr, kann abgestimmt werden. Noch am selben Tag wird der Sieger bekanntgegeben. Der „Vogel des Jahres“ ist eine Aktion von NABU und LBV und wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 gekürt. Seit 2021 wird er durch eine öffentliche Wahl bestimmt.

Hier geht's zur Abstimmung: www.vogeldesjahres.de

Bird-o-mat: www.NABU.de/birdomat

Kostenlose Pressematerialien: www.lbv.de/vdj-presse

Mehr Infos zur Vogelwahl und zu den Kandidaten: www.lbv.de/vogeldesjahres

Über den LBV

1909 gegründet ist der LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e. V. - der älteste Naturschutzverband in Bayern und zählt aktuell über 115.000 Unterstützerinnen und Unterstützer. Der LBV setzt sich durch fachlich fundierte Natur- und Artenschutzprojekte sowie Umweltbildungsmaßnahmen für den Erhalt einer vielfältigen Natur und Vogelwelt im Freistaat ein. Mehr Infos: www.lbv.de/ueber-uns

LBV-Pressestelle:

Markus Erlwein | Stefanie Bernhardt | Franziska Back, E-Mail: presse@lbv.de, Tel.: 09174/4775-7180 |-7184 |-7187. Mobil: 0172/6873773.

Kostenfreie Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter www.lbv.de/presse. Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Verwendung.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an presse@lbv.de.